

## 16. Marktmeisterschaft im Markt Ottobeuren

Der Schützenverein Günstal Eldern führte Mitte April die von ihm im Jahr 2000 ins Leben gerufene Marktmeisterschaft durch. Teilnahmeberechtigt sind dabei alle Vereine, Organisationen, Werksgemeinschaften und andere Zusammenschlüsse. Jede Mannschaft kann mit beliebig vielen Schützen antreten, von denen aber nur die besten fünf gewertet werden. „Die Marktmeisterschaft“, so der 1. Schützenmeister *Armin Kummer*, „hat sich im Laufe der Jahre zu einem traditionellen gesell-

schaftlichen und aus dem gesellschaftlichen Leben der Marktgemeinde Ottobeuren nicht mehr wegzudenkenden Ereignis entwickelt.“ Nahmen an der ersten Marktmeisterschaft (damals noch unter dem Titel Dorfmeisterschaft) 194 Schützen aus 26 Vereinen teil, so waren es heuer 884 Schützen und 62 Mannschaften. Erklärtes Ziel, so der damalige Schützenmeister und derzeitige Gauschützenmeister *Richard Heinz*, war das gesellige Beisammensein der Vereine und Organisationen, verbun-



den mit einem sozialen Zweck. Denn seit 2000 wird von den Startgeldern je ein Euro pro Schütze einer sozial tätigen Organisation übergeben. So kamen im Laufe der Jahre über 10 000,- Euro an Spendengeldern zusammen. In diesem Jahr wurde die Spende im Wert von 1 000,- Euro an Dr. *Manfred*

*Nuscheler* für die „Spezialisierte Ambulante Palliativ-Versorgung (SAPV) der Pallium Gemeinnützige GmbH“ übergeben. *Gerd Riese*

**V. I.: 1. Schützenmeister Armin Kummer, Dr. Manfred Nuscheler mit Gattin und Sportleiter Thomas Dolpp.**

## Generalversammlung der Donauschützen Neu-Ulm

Zur diesjährigen Generalversammlung konnte *Helmut Scherer* über die Hälfte aller Mitglieder begrüßen. In seinem umfassenden Bericht informierte er über die Mitgliederentwicklung und über die sportlichen und geselligen Veranstaltungen des Jahres 2014. Er bedankte sich bei allen Helfern, die beim Schieß- und Festbetrieb mitgeholfen haben. Da er sich nicht mehr zur Wiederwahl stellte, bedankte er sich bei allen für die gute Zusam-

menarbeit und das ihm entgegengebrachte Vertrauen in den vergangenen Jahren. Kassierer *Hubert Schleier* konnte eine Abrechnung mit einem Plus vorlegen. Die Sportleitung berichtete von den sportlichen Erfolgen bei den Gaumeisterschaften, Rundenwettkämpfen, Jahres-, Vereinsmeisterschaften und dem Gau-Stadtkönigsschießen.

Als neuer 1. Schützenmeister konnte *Franz Schmid* gewonnen werden, der von *Helmut*



*Scherer* (jetzt 2. Schützenmeister) in der folgenden Wahlperiode eingearbeitet und unterstützt wird. Als Kassierer wurde *Hubert Schleier* wieder gewählt, ebenso wurden *Viktor Beiz* als Sportleiter und *Ingrid*

*Eggle* als Schriftführerin in ihren Ämtern bestätigt. *Ingrid Eggle/Foto: V. Scherer*

**V. I.: Viktor Beiz, Ingrid Eggle, Franz Schmid, Helmut Scherer, Hubert Schleier.**

## Schützengau Babenhausen trauert um Elfriede Petrul

Der Schützengau Babenhausen trauert um sein langjähriges Ehrenmitglied *Elfriede Petrul*, das am 22. April 2015 verstorben ist.

Nach der Wiedergründung des Schützengaus Babenhausen 1967 übernahm sie bei der Wahl der neuen Gauvorstand-

schaft das Amt der Gaukassiererin bis 1970 und danach das Amt der Gauschriftführerin, welches sie bis 1991 ausübte.

Nach 24 Jahren Arbeit in der Gauvorstandtschaft wurde sie nach ihrem Ausscheiden 1991 zum Gau Ehrenmitglied ernannt.

Sie erhielt für ihre Verdienste um das Schützenwesen 1978 vom Deutschen Schützenbund das Ehrenkreuz Stufe III und 1985 die Goldene Medaille am grünen Band.

Der Schützengau Babenhausen bedankt sich für die langjährige Mitarbeit, und wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Inge Wucher*  
Gauschriftführerin



## SSG Edelweiß Ottmarshausen feiert zwei Meistertitel

Zwei Schützen der SSG Edelweiß Ottmarshausen sind Schwäbische Meister geworden: *Manfred Schwaier* in der Klasse Senioren B der Luftge-

wehr-Auflageschützen mit 300 von 300 möglichen Ringen und 30 Innenzechnern. *Werner Heiler* gewann bei den Senioren C mit ebenfalls 300 Ringen.

